

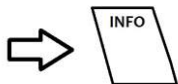
Als Gemeinde oder Gruppe können Sie eine Summe festlegen, die Sie monatlich oder jährlich spenden möchten auf das Spendenkonto unter dem Stichwort: „Heifer – Gruppenpate“ (siehe letzte Seite)

- „Beten ist nicht alles, aber ohne Beten ist alles nichts ...“ – wer für die Menschen in Tansania betet, ist ein Segensspender! Beten Sie mit.



## INFORMATIONEN

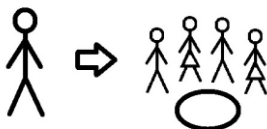
Sie möchten mehr Informationen und Berichte über die Fortschritte des Projektes erhalten? Bestellen Sie den Infobrief bzw. den Newsletter über das „Heifer“-Projekt: vierteljährliche Berichte und Fotos aus Tansania



- Nennen Sie uns Ihren Namen und Postadresse oder E-Mail-Adresse, dann schicken wir Ihnen die Informationen zu

## PARTNERSCHAFTSKREIS

Der Tansania-Partnerschaftskreis Greiz trifft sich ca. 4-mal jährlich. Wir pflegen die Kontakte zu unseren Partnern in Tansania, betreuen das Hilfsprojekt und organisieren Besuchsreisen



nach Tansania und den Besuch von Gästen aus der Partnerkirche in Tansania bei uns.

- Nennen Sie uns Ihren Namen, Adresse, bzw. E-Mail-Adresse, dann erhalten Sie die Termine der Partnerschaftstreffen und können gerne mal vorbeischaun!

## SPENDENKONTO

Spenden bitte mit Angabe des Namens, des Spendenzwecks (z.B. Heifer – Spende/ Tierspende/ Pate / Gruppenpate) an:  
Empfänger: Evang.-Luth. Kirchenkreis Greiz  
IBAN: DE12 8305 0000 0000 6019 50  
BIC: HELADEF1GER  
Wir stellen gerne Spendenquittungen aus.

## KONTAKTADRESSE

Für alle Fragen und Informationen wenden Sie sich bitte an den Ansprechpartner:  
Pfarrer Ulrich Krause  
Alt-Caselwitz 19, 07973 Greiz  
Tel.: 03661/ 6646 (über Rufumleitung auch auf Handy)  
E-Mail: pfarrer.krause@kirchecaselwitz.de

*Jesus sagt: „Was ihr getan habt einem von diesen geringsten Geschwistern, das habt ihr mir getan“ (Mat. 25,40)*

Herausgeber:	Evang.-Lutherischer Kirchenkreis Greiz, Tansania-Partnerschaftskreis
Verantwortl.:	Pfarrer Ulrich Krause Alt-Caselwitz 19, 07973 Greiz
Fotos:	Ulrich Krause, Marko Wussenk, Uta Fügmann, Simon Sandilen, Isaac Kissiri Laiser
Druck:	S-Druck, Gottesgrün

# NOT ABWENDEN – HOFFNUNG GEBEN

Hilfsprojekt „HEIFER“  
im Kirchenkreis Arusha-West  
TANSANIA



Eine Aktion des Evang.-Luth. Kirchenkreises Greiz für die Ärmsten der Armen im Evang.-Luth. Partnerkirchenkreis Arusha-West

*In Ostafrika, in abgelegenen Dörfern im Norden von Tansania, engagieren wir uns für Menschen in großer Not, um ihnen eine neue Perspektive zu schenken – dauerhafte und effektive Hilfe*

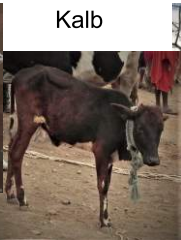
## So funktioniert das „Heifer“-Projekt:

Was bedeutet **HEIFER**? **HEIFER** ist die Bezeichnung für eine **Färse**, also ein geschlechtsreifes weibliches Rind vor der ersten Kalbung – solche Tiere werden an die bedürftigen Familien gegeben

1. Ein Geschenk, das Leben verändert und Familien Zukunft gibt: eine Ziege/ eine Kuh/ ein Bienenstock jeweils für eine Familie gibt dauerhaft Lebensgrundlage



Ziege



Kalb



Bienenstock für Wildbienen

2. Ein Geschenk, das immer weitergegeben wird: die Empfängerfamilien geben das erstgeborene weibliche Jungtier weiter an andere Bedürftige



3. Hilfe, die sehr effektiv wirkt – geschulte Mitarbeiter geben Training für die Empfängerfamilien vor Ort



Imkerschutzkleidung



Schulung über Bienen

4. Eine sehr persönliche Hilfe – aus Greiz nach Arusha-West = direkte Unterstützung für Menschen, die wir vor Ort besuchen



Besuch aus Greiz in einem Dorf, wo wir helfen

5. Eine Hilfe, die zur Selbständigkeit führt – nach 4 Jahren trägt sich das Projekt selbst und die Hilfe vervielfältigt sich immer weiter

### Wer ist verantwortlich für das Hilfsprojekt?

Es wird getragen von den beiden Evangelischen Kirchenkreisen Greiz und Arusha-West (Tansania), Projektleiter in Tansania ist Simon Sandilen, Verantwortlicher in Deutschland Pfarrer Ulrich Krause.

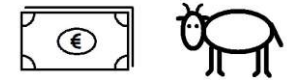
### Was kann man tun, um das „Heifer“-Projekt zu unterstützen?

- Ich helfe durch eine Einmal-Spende mit Langzeitwirkung



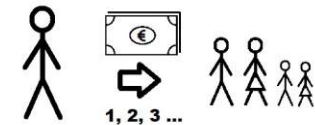
Spenden Sie in beliebiger Höhe unter dem Stichwort: „Heifer – Spende“  
Angaben zum Spendenkonto: letzte Seite

- Ich spende zweckgebunden für ein Nutztier – Spende für eine Kuh/ eine Ziege/ einen Bienenstock



Eine Kuh (eine Färse von spezieller sehr ertragreicher Rasse) kostet 600,- €, eine Ziege 120,- €, ein Bienenstock 30,- €. Spenden Sie den Betrag auf das Spendenkonto (unter dem Stichwort: „Heifer – Tierspende“)

- Ich werde Pate – ich helfe einer Familie in Afrika regelmäßig



Als Pate spenden Sie monatlich 10,- €, 20,- € oder 30,- € auf das Spendenkonto (siehe unten) per Dauerauftrag für 1, 2 oder 3 Jahre und unterstützen so eine Familie in Tansania (Stichwort: „Heifer – Pate“)

- Wir übernehmen als Gemeinde, Schule, Gruppe o.ä. eine Patenschaft und unterstützen eine Familie regelmäßig

